



Heute im Lokalen

ZAHLEN DES TAGES 14 000

Fahrzeuge fahren täglich durch Geiselharz. Mit der Fertigstellung der Umfahrung Geiselharz im Zuge der B32 wird die Belastung durch Lärm und Gestank für die Einwohner wegfallen.

Tipps des Tages

Ratzeberger-Stift lädt zum Sommerfest ein

WANGEN (sz) - Die Mitarbeiter und Bewohner des Matthäus-Ratzeberger-Stifts und der Wohnanlage Rosenpark feiern am Samstag, 26. Juli, ab 15 Uhr ihr Sommerfest. Musikalisch wird es vom bekannten Giesbachtrio begleitet. Bei schlechtem Wetter ist die Veranstaltung in den Räumlichkeiten des Matthäus-Ratzeberger-Stifts. Für Essen und Trinken ist ausreichend gesorgt. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen, teilt der Veranstalter mit.

Ihre schnelle Verbindung

Geschäftsstelle 0 75 22 / 9 16 82-20
Fax: 0 75 61 / 80-9718
Redaktion 0 75 22 / 9 16 82-40
Fax: 0 75 61 / 80-9716
E-Mail: wangenred@schwaebische-zeitung.de
Anzeigenservice 0 75 22 / 9 16 82-20
Aboservice 0180-200 800 1

LEUTE

... in Wangen und Umgebung



◆ Heute, Freitag, und morgen, Samstag, ist in der Stadt **Marktplatzkino**. **Anette Schneider** von der Kulturgemeinde (im Bild) zeigt auf einem Plakat was es zu sehen gibt. Heute, Freitag, um 21.15 Uhr, ist der Kinofilm aus der Schweiz „**Vitus**“ mit Bruno Ganz zu erleben. Morgen, Samstag, ebenfalls um 21.15 Uhr wird die erfrischend-scurrille Komödie „**Elling**“ gezeigt. Bei schlechtem Wetter sind die Film in der Stadthalle zu sehen. sz

◆ Der **Regionalverband Bodensee-Oberschwaben** hat seinen bisherigen **Verbandsdirektor Dr.**



Stefan Köhler (links) in historischen Gemäuern des Ravensburger Rathauses in Richtung Friedrichshafen verabschiedet. Köhler wird am 25. August ins Technische Rathaus in der Friedrichshafener Charlottenstraße einziehen und seine Arbeit als Baubürgermeister aufnehmen. Als sein Nachfolger gewählt wurde **Wilfried Franke** (Mitte), bisher Planungsdezernent im Landratsamt Bodenseekreis. **Verbandsvorsitzender Viktor Grasselli** verabschiedet seinen alten und begrüßt seinen neuen Verbandsdirektor. Foto: sig

Johann-Andreas-Rauch-Realschule



Auch auf der Showbühne ist eine Menge geboten

Mit einem umfangreichen Programm hat die Realschule am vorletzten Schultag ihr Schulfest und den Abschluss des Schuljahres gefeiert. Das von Schülern, Lehrern und Eltern gemeinsam vorbereitete Fest zeigte dabei ein facettenreiches Bild: Vom Slacklining, Torschießen, Kinderschminken bis hin zu verschiedenen Ausstellungen gab es viele Angebote zum Mitmachen und zum Bestaunen reichte das Angebot. Beim „Bummel“ durch das Schulhaus war beispielsweise auch ein „Licht-Tücher-Labyrinth“ oder der Stand des Fördervereins mit allerhand Informationen zu finden. Auch auf der Aktionsbühne in der Aula war jede Menge geboten. So zeigten beispielsweise die Mädchen der Klasse 8e (unser Bild) unter der Regie von Lehrerin Conny Sacotte einen mitreißenden Cowboy-Tanz. Foto: Susi Weber

Kultur

„Kultrast“ holt Hagen Rether

WANGEN - Einen dicken Fisch haben die umtriebigen Macher von „Kultrast“ an der Angel. **Hagen Rether**, Kabarettist erster Güte, kommt am Samstag, 27. September, nach Wangen. Er ist das absolute Highlight eines interessanten Programms, das der seit 15 Jahren bestehende Kulturverein auf die Beine stellt.

Von unserer Redakteurin **Susanne Müller**

Im vergangenen Jahr war es Josef Hader, den „Kultrast“ nach Wangen geholt hatte. Nun will der Kreis von Kulturaktivisten den Saal in der Waldorfschule mit Hagen Rether füllen. „Bekannt aus Funk und Fernsehen“ könnte man über ihn sagen. Kabarettfreunde lieben seine Art, am Flügel glitzerten, es nie in die großen Häuser geschafft haben und mit einem Schlag abgehen wie eine Rakete.“ Nicht in den Sternen wird die Rakete aufgehen, sondern am 27. September in Wangen landen.

Start mit der Kulturnacht

Also, wer Rether schon mal gesehen hat, dürfte im selben Programm wieder etwas Neues erleben. Ein Kritiker schrieb über Rether: „Hagen Rether ist wieder so eine dieser Perlen, die jahrelang irgendwo im Verborgenen glitzerten, es nie in die großen Häuser geschafft haben und mit einem Schlag abgehen wie eine Rakete.“ Nicht in den Sternen wird die Rakete aufgehen, sondern am 27. September in Wangen landen.

Beginn des Programms für Sommer und Herbst ist aber die Kulturnacht am Freitag, 1. August. In den Räumen von „eNSO“ an der Klosterbergstraße spielen bei der Kulturnacht „Drei“. Drei Stimmen, drei Instrumente, sonst nix, heißt es in den Presseunterlagen. Eine außergewöhnliche Truppe seien „Drei“, sagen die Kultrast-Macher. Zur unterhaltsamen und witzigen Bühnenpräsentation gibt es auch einen Ausschank. Schlag auf

Vereine

DAV ist im Stubai unterwegs

WANGEN (sz) - Wilder Freiger, Wilder Pfaff, Aplerer Pfaff, Sonklar Spitze, Stubai Wildspitze sind die Gipfelziele, die von der Sektion des Deutschen Alpenvereins in Wangen vom 10. bis zum 13. August angesteuert werden. Sicheres Klettern im Schwierigkeitsgrad II – III auf ausgesetzten Felsgraten und Erfahrung auf Gletschertouren sowie gute Kondition für sechs bis achtstündige Touren sind Voraussetzung zur Teilnahme.

Infos, Anmeldung bei Tourenführer **Hubert Weber** unter Telefon 07522 / 1616.



Die Kultrast-(Mit-)Macherinnen **Siglinde Deuringer**, **Norma Sperlich-Osterkorn** und **Ursula Scheidler** (von links), freuen sich riesig über den von Kultrast gelandeten Coups: Der Kabarettist **Hagen Rether** wird in Wangen sein Programm „LIEBE“ präsentieren. SZ-Foto: Susanne Müller

Auf einen Blick

Das Kultrast-Programm

Freitag, 1. August, 21.30 und 22.30 Uhr: „Drei“, Atelier eNSO, Klosterbergstraße im Rahmen der Wangener Kulturnacht.
Samstag, 27. September, 20 Uhr: **Hagen Rether**: „LIEBE“. Kabarett im Saal der Waldorfschule. Vorverkauf in der Tabakstube Alt, Ratloch, Telefonnummer 3789.
Freitag, 14. November, 20 Uhr: „Schwingung und Gesundheit“. Film in der Häge-Schmiede.
Freitag, 19. September, 20 Uhr: „Zé – Heilung in den unsichtbaren Welten“, film, 90 Minuten, Häge-Schmiede.
Samstag, 27. September, 20 Uhr: **Hagen Rether**: „LIEBE“. Kabarett im Saal der Waldorfschule. Vorverkauf in der Tabakstube Alt, Ratloch, Telefonnummer 3789.
Freitag, 14. November, 20 Uhr: „Schwingung und Gesundheit“. Film in der Häge-Schmiede.

Schlag geht es weiter: Am Sonntag, 3. August, gibt es eine Lesung morgens um 11 Uhr verbunden mit einem Frühschoppen. Endo Anaconda, Kopf der Schweizer Kultband „Stiller Has“, liest, was er offenkundig nicht oft tut. Seine Entertainerqualitäten lässt er dabei spielen. Bei gutem Wetter sind seine „Sofareisen“ im Garten hinter dem Atelier eNSO, bei Regen im Atelier.

Gesundheit ist Thema

„Zé – Heilung in den unsichtbaren Welten“ heißt ein Film von Kamal Mulsale und Sebastian Elsaesser, der am Freitag, 19. September, in der Häge-Schmiede läuft. Der Psychotherapeut, Sebastian Elsaesser, erlebt Heilungen in Brasilien, die sich in der Welt des Paranormalen abspielen. „Im versachlichten deutschen Gesundheitswesen“ sei so etwas undenkbar. Elsaesser ist anwesend, wird in die Dokumentation einführen und anschließend Fragen beantworten. Ebenfalls um Gesundheit geht es bei „Schwingung und Gesundheit“. Auch zu diesem Thema wird ein Film gezeigt, der faszinierende Zusammenhänge zwischen Schwingungen in der Natur und dem menschlichen Körper beschreibt.

Ihre Bedeutung für Gesundheit und Therapie sollen gezeigt werden. Projekt-Initiator und Kultrast-Mitglied **Raimund Eckle** gibt eine Einführung und steht im Anschluss an den Film für Fragen zur Verfügung.

„Kultrast gibt es seit nunmehr 15 Jahren in Wangen als Verein. Er gibt einem Freundeskreis von „Machern“ eine Basis, Kleinkunstprogramme zu machen. Der Verein arbeitet frei von öffentlichen Geldern. Kultrast, das sind: **Franz Osterkorn** (Vorsitzender), **Siglinde Deuringer**, **Christina Pfeiffer**, **Markus König**, **Rolf Baumann**, **Raimund Eckle**, **Christoph Schattmaier**, **Norma Sperlich-Osterkorn** und **Reinhold Zumbiel**. Wer Kontakt zu Kultrast aufnehmen will, kann dies unter www.kultrast.de tun.“

Aids-Hilfe Bodensee-Oberschwaben

Experten informieren im Freibad über Aids

WANGEN (sz) - **aha – Tipps & Infos für junge Leute, Aids-Hilfe Bodensee-Oberschwaben, Beratungsstelle Grüner Turm und das Gesundheitsamt machen eine Aufklärungsaktion zum Thema AIDS und Verhütung in Wangen. Sie ist am Montag, 28. Juli, im Freibad Stefanshöhe.**

Experten informieren am Montag in Wangen zu den Themen HIV/AIDS, sexuell übertragbare Krankheiten sowie Verhütung und Schutz. Es gibt jede Menge Tipps, Infobroschüren, aber auch Verhütungsmittel zum Anschauen und Anfassen.

Ausschlaggebend für diese Aktion ist die Tatsache, dass über die letzten Jahre eine kontinuierliche Zunahme der HIV-Neuinfektionen zu verzeichnen ist und gleichzeitig die Sorglosigkeit gegenüber AIDS trotz Aufklärungskampagnen zunimmt.

Auch andere sexuell übertragbare Erkrankungen wie Hepatitis, Syphilis und Chlamydien treten wieder vermehrt auf. Durch die gemeinsame Aktion wollen die Initiatoren die Thematik wieder vermehrt ins Bewusstsein der Allgemeinbevölkerung holen und weitergehende Information und Beratung anbieten. Wer sich beraten lassen möchte, kann sich anonym an die

Einrichtungen wenden oder die Sprechstunden der Beratungsstelle für Sexuelle Gesundheit / Aidsberatung nutzen.

Die Sprechstunden sind donnerstags von 15 bis 17.30 Uhr im Gesundheitsamt Ravensburg und montags von 10 bis 11 Uhr in Leutkirch in der Wangener Straße 8. Dort besteht jeweils auch die Möglichkeit zu einem anonymen und kostenlosen HIV-Test. Ansprechpartner dafür ist **Michael Maucher**, der unter der Telefonnummer 0751 / 85 5370 zu erreichen ist.

WAS BRINGT DAS WOCHENENDE
in Wangen und den Gemeinden?

In der Schmiedstraße wird gefeiert

Freitag, 25. Juli: Das Marktplatzkino startet mit dem Schweizer Kinofilm „Vitus“. Beginn ist um 21.15 Uhr. Sollte es regnen, wird das „Marktplatzkino“ in die Stadthalle verlegt.

Samstag, 26. Juli: Die „neue“ Schmiedstraße feiert ein großes Straßenfest. Zwischen 10 und 16 Uhr ist mit Musik und Unterhaltung, Kinderprogramm, Tombola und Bewirtung einiges geboten. OB **Michael Lang** wird die Straße um 10.30 Uhr ganz offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Sonntag, 27. Juli: Nach der „Amtzeller Sommernacht“ mit Musik, Artistik, Hypnose und Schlangenshow geht es am Sonntag beim „Frühschoppen“ auf dem Cosner Platz etwas gemütlicher weiter. Ab 10.30 Uhr spielt die Gruppe „Scho wieder mir“.

SZ-Umfrage

Endlich Sommerferien!

WANGEN - Am Mittwoch haben die Sommerferien in Baden-Württemberg begonnen. SZ-Mitarbeiterin **Marlen Hübner** wollte wissen, was Passanten und Wangens Bewohner in den Ferien machen.

Thorsten Grube aus Stade

ist Urlauber in Wangen und wohnt bei seinen Schwiegereltern in Kießlegg. „Ich will mehr über die Gegend erfahren und die Stadt besichtigen.“



Susanne Wild aus Wangen

fährt in den Sommerferien nicht in den Urlaub. „Das ist zu teuer“, meint sie. Jedoch ist eine Fahrt mit der ganzen Familie in einen Freizeitpark in Memmingen und an den Bodensee geplant.



Valon Fejza aus Wangen

besucht drei Wochen lang in den Ferien sein Heimatland Kosovo. Als Grund gibt er an: „In Wangen ist nicht so viel los.“



Franziska Schließer aus Wangen

wird einen Ausflug nach München machen und Verwandte besuchen. Ins Ausland fährt sie nicht. „Urlaubern in Wangen würde ich empfehlen, sich die tolle Altstadt anzuschauen.“



Markus Hildebrand aus Wangen

fährt eine Woche nach Italien. Ansonsten wird er seine restliche Ferienzeit in Wangen verbringen. „Dann gehe ich noch ganz oft ins Freibad“, erzählt der Schüler.



I. Götz aus Felbert

kommt schon seit 21 Jahren immer wieder nach Wangen. „Früher fuhr ich immer an den Bodensee, aber da ist es jetzt zu teuer, da kommen wir lieber nach Wangen.“ Untergebracht sind er und seine Frau in Neurennsburg.

